

Am 5. August erscheint:

Volkswelt und Geschichtliche Welt

Inhalt:

Volk und Volkskunde
Voraussetzungen

Volkstum und Geschichte

Volkstum und Geschichte / Das mythische Bild / Germanisch-deutsche Heldendichtung / Frühe deutsche Welt / Das bäuerliche Gesetz / Das Volkszeitalter / Versinkende Volkswelt / Humanismus und Renaissance / Das Volk in der Neuzeit / Erweckung des deutschen Volksgedankens.

Einheit der Volkswelt

Die Einheit der Volkswelt / Das Artümliche im Volke / Die Sitte als Volksgesetz / Das Gedächtnis des Volkes / Hauswesen / Die Toten des Volkes / Tagewerk / Volkstracht/Volksprache und Volksdichtung / Volkskunst / Das Jahr des Volkes / Volksreligion.

Literaturverzeichnis

8°, 240 Seiten mit 1 Kunstdrucktafel
Broschiert 4.20 RM
In Ganzleinen 5.50 RM

Vorzugsangebot siehe ②

Gesetz und Wege des deutschen Volkstums. Von Josef Dünninger

In diesem Buch wird zum erstenmal der Versuch gemacht, die Gesetzmäßigkeit des Volkstums und seiner geschichtlichen Entfaltung aufzuzeigen. Dadurch gewinnen nicht nur die Volkskunde, sondern alle geschichtlichen Fächer völlig neue Gesichtspunkte. Es entsteht der Umriss eines neuen Geschichtsbildes. Die Volkskunde selbst wird aus ihrer Verengung in die Formen der urtümlichen Welt herausgeführt und dringt in die Welt der geschichtlichen Formen mit ihrer eigenen Forschungsmethode ein. Sie gewinnt aber selbst wieder auch in der Erkenntnis der „Einheit der Volkswelt“ einen eigenen festen Mittelpunkt, der ihr, da sie die Volkswelt in Stoffgruppen und wissenschaftliche Fachgruppen aufgelöst hatte, verlorengegangen war.

Legen Sie dieses Werk allen Dozenten und Hörern der Universitäten und besonders der Hochschulen für Lehrerbildung vor. Ferner auch den Lehrern der höheren und mittleren Schulen. Und nicht zuletzt dem großen Kreis, der sich für volkskundliche Werke interessiert.

Essener Verlagsanstalt  Essen · Berlin · Leipzig